

23. Spieltag Fortuna Düsseldorf - 1. FC Nürnberg (vor dem Spiel)

Beitrag von „vizerekordmeister“ vom 19. Februar 2019, 16:01

[Zitat von c0da](#)

Zu spät gehandelt würde ich sagen wenns nach der Saison gewesen wäre. Jetzt hat man es immer noch in der eigenen Hand nicht abzusteigen. Man spielt noch gegen Stuttgart und Augsburg das sind die Schlüsselspiele in der Rückrunde.

Wir müssen aber mehr punkten als die Konkurrenz und das ist eine schwere Hypothek, weil Stuttgart auf jeden Fall besser besetzt ist als wir.

Hannover ist da stand heute weniger zu fürchten, aber dennoch kann man mit unseren Kader nicht davon ausgehen, dass wir jetzt automatisch zum Siegen beginnen. Besonders wenn wir so lange wie wir ohne Sieg ist. Die Kardinalfehler der Saisons 2007/08 und 13/14 waren doch, dass man auf Teufel komm raus endlich gewinnen wollte.

Zuerst muss man aber seine Hausaufgaben machen. In unseren Fall ist das erstmal hinten Fehler vermeiden. Deswegen meine ich, dass zu spät gehandelt wurde. Weil die Notwendigen Schritte im Winter versäumt wurden.

Aber wir können jetzt zumindest mit der Mentalität von gestern dafür sorgen, dass wir wieder mehr auf Augenhöhe sind. Unter Köllner konnten nur Bornemann und er (und eine handvoll Fans) in den Spielen zuletzt, Chancen gesehen haben zu punkten.

Das muss jetzt besser werden, gelingt das nicht war die Trainerentlassung tatsächlich unnütz.

Düsseldorf ist schwierig, denn die können mit nen Punkt leben. Wenn wir da zu sehr auf Sieg gehen, geht das nach hinten los und das Dortmund Spiel wäre für die Katz.